

BESCHLUSS

aus der 27. Sitzung
der Gemeindevertretung
am Dienstag, 12.12.2023

**TOP 23 Antrag Fraktion B90/Die Grünen
 Kommunale Wärmeplanung**

AT-21/2023

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt

1.) unverzüglich mit der Landesenergieagentur Hessen die Höhe der benötigten Haushaltsmittel für eine kommunale Wärmeplanung zu ermitteln und diese für das Jahr 2024 in den Haushalt einzustellen (schätzungsweise 50.000 Euro) und entsprechende Fördermittel zu beantragen.

2.) baldmöglichst mit der Erstellung eines kommunalen Wärmeplans zu beginnen und einen Zeitplan dafür aufzustellen, mit dem Ziel, die Planung und Bürgerbeteiligung spätestens bis zum 30. Juni 2028 abzuschließen. Dazu können die Beratungsangebote und Dienstleistungen der Landesenergieagentur Hessen genutzt werden.

3.) die Bürgerinnen und Bürger zeitnah ausreichend über den Stand der Planungen zu informieren und dabei noch im Jahr 2026 verbindliche Aussagen zu treffen, in welchen Quartieren bzw. Ortsteilen eine mögliche Nahwärmeversorgung näher untersucht und eine detaillierte Planung vorgenommen wird, und für welche Gebiete eine solche Versorgung bereits ausgeschlossen werden kann, so dass die Eigentümer:Innen dort individuelle Lösungen planen können.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 12

Enthaltungen: 3